

Der vor 11 Jahren erstellte Kunstrasenplatz (übrigens einer der ersten in der Sauerländer Region) bedarf aus verschiedenen Gründen einer Erneuerung. **Speziell unsere Fußballbegeisterten Kinder und Jugendliche würden am meisten davon profitieren.**

Die heutige Generation der Kunstrasenplätze ist mit denen der ersten und zweiten Generation nicht mehr zu vergleichen. Die modernen Rasenflächen wirken deutlich natürlicher, sind angenehmer zu laufen, bei jeder Witterung bespielbar und bei entsprechender Auswahl auch deutlich langlebiger und pflegeleichter.

Daher beabsichtigt der SUS Langscheid/Enkhausen, den vorhandenen Kunstrasen der Spielfläche zu entfernen und gegen einen neuen Belag auszutauschen. Der gesamte Unterbau (elastische Tragschicht) bleibt dabei erhalten und dient auch zukünftig als dämpfende Schicht.

Eltliche Sportvereine im Umland haben mittlerweile eine moderne Kunstrasenfläche geschaffen. Diese neuen Beläge gehören im Gegensatz zu der Anlage am Sportpark in Langscheid zur neuen Generation. Sowohl Halmform, wie Stärke und Dichte des Flors haben sich deutlich verändert und wirken auch aus geringerer Entfernung fast wie Naturrasen. Zudem werden die neuen Beläge neben einer Unterschicht aus Sand heute mit einem Gummigranulat gefüllt. Diese Kombination bewirkt eine deutlich stabilere Rasenfläche und eine schonendere Belastung der Gelenke.

Der vorhandene Belag weist mittlerweile schon eindeutige Mängel auf. So brechen die Halme an besonders stark frequentierten Platzbereichen, wodurch die Fläche sehr dünn wird und die Sandschicht deutlich Überhand gewinnt. Auch die Nähte haben sich bereits an etlichen Stellen gelöst. Hier sind regelmäßig Sanierungsarbeiten durchzuführen, um Verletzungsgefahren zu vermeiden.

Und diese werden mit der Zeit immer umfangreicher und damit logischerweise immer teurer. Von den Aktiven im Seniorenbereich wird schon seit ein paar Jahren über den ungewöhnlich glatten und damit schnellen Platz geklagt. Bei entsprechend feuchter und kalter Witterung ist der Ball nur noch schwer zu kontrollieren und die Spieler rutschen häufig aus.

Die zunehmenden Sanierungskosten und die offensichtlich schlechter werdenden fußballspezifischen Eigenschaften des Platzes haben den Vorstand veranlasst, Überlegungen zur Erneuerung des Kunstrasenbelages (der Unterbau ist in Ordnung) anzustellen. Darüber hinaus ist vom Hersteller die Aussage zu bewerten, dass die Lebensdauer dieser Kunstrasengeneration auf 10 bis maximal 12 Jahre anzusetzen war. Mit anderen Worten:

„Die Zeit ist rum, ich habe fertig!“

Erste Kostenschätzungen sind eingeholt und bei der Stadt Sundern ist ein Antrag auf Förderung gestellt worden. Auch unsere Freunde und Sponsoren haben auf Anfrage Bereitschaft signalisiert, uns bei dieser großen Aufgabe zu unterstützen. Wenn wir uns das heutige Sportgelände im Sportpark Langscheid anschauen, so darf mit Fug und Recht behauptet werden, dass das gesamte Areal ein Schmuckstück ist. Unsere Förderer haben uns hierzu bereits in der Vergangenheit enorme Unterstützung zukommen lassen, so dass der Verein bis heute schuldenfrei da steht. Das ist gerade im Vergleich mit vielen Nachbarvereinen nicht selbstverständlich.

Um auch in Zukunft nicht in Finanzierungsnot zu kommen, sollen nun alle Kräfte gebündelt werden, die geplante Baumaßnahme solide zu finanzieren. Dazu sollen auch unsere Vereinsmitglieder und andere Sympathisanten des Vereins aufgerufen werden. Der Vorstand plant die Finanzierung des neuen Kunstrasens auf mehrere Säulen zu verteilen.

Förderung durch die Stadt Sundern

Förderung (frühestens ab 2018)

100.000,- €

Es ist uns wichtig, auch unsere vielen sportbegeisterten Mitglieder und Fans mit ins Boot zu holen.

Vorfinanzierung und Unterstützung

durch unsere Sponsoren:

150.000,- €

Wir sind uns sicher, dass diese gemeinsame Anstrengung zum intensiven Zusammenhalt beiträgt und damit auch den Verein ein gutes Stück weit in die Zukunft trägt.

Parzellenaktion

50.000,- €

Der Vorstand des SUS Langscheid/Enkhausen hat sich dazu entschlossen, den Erwerb einer symbolischen Kunstrasenparzelle mit 100,00 € zu beziffern.

Gesamtkosten

200.000,- €

Tragen Sie zur Rasenpflege bei und sichern Sie sich symbolisch ein Stück vom neuen Rasen!

100,00 €
pro Parzelle

Dadurch trägt jeder maßgeblich an der Verwirklichung des Zieles bei, auch unseren Kindern und Jugendlichen eine moderne Sportanlage zu errichten.

